

Lofgebundene für Lohr!

Zu blühendem Aufschwung nach Wien
 zurückgekehrt, lasse ich wieder die 1877
 gegründete Lichtestime aus Österreich = Ungarn
 aufnehmen, die Sten Lied eine freundschaftliche
 Briefe sollen, und die sich für die
 glanzvollsten Aufnahmen erhalten, und die
 ersten Namen unserer Litteratur zu
 ihren Mitarbeitern zählen. Die erste
 Nummer erscheint am 1. August d. J.
 und es würde mich sehr freuen, wenn
 ich dieselbe mit einem Lichte aus
 Ihrer Feder, Prosa oder Prosa zu
 hätte. Jüngling verführe ich in Mittheilung



unter Ihrer väterlichen Aufsicht, Befolge
 und Personal: Prof. Dr. v. Schöberl,
 ist für meine Arbeit: Am inneren Dichter-
welt, "entworfen. Diese freundlichste baldige
 Freigabe und Abgabe, welche mir
 zugleich die Abgabe zum Almanach für Österreichische Dichter
 zur Verfügung steht.

Wien 19/2 89

Johann Baptist
 Johann Baptist A. Schöberl

III Geologengasse 5



Sehr geehrter Herr Doktor Schöberl
 mich ganz besonders auf die Arbeit, unter Ihrer
 die große Güte setzen, mich auf jüngere

folgende Aufschreiben zu lesen, die man
an das Vaterland zu lesen hat.
Die erste Nummer sind die geistlichen,
Freiwilligen. Die zweite sind die in der
Militärverwaltung. Die dritte sind
die in der Verwaltung.
Die vierte sind die in der
Verwaltung.

Wolfgang.

[Faint, illegible cursive handwriting covering the entire page]

